

1. Grundqualifikation, bestehend aus drei Modulen mit insgesamt acht Fortbildungstagen

Die Module bauen aufeinander auf und beinhalten jeweils Arbeitsaufträge für die konkrete Umsetzung in die Praxis. Ein Lerntagebuch soll Ihre persönlichen Lernwege während der gesamten Weiterbildung anschaulich dokumentieren.

2. Zwei Aufbaumodule mit Kursleitung von insgesamt mindestens zwei Tagen (pro Tag mindestens 6 Stunden)

Zur Vertiefung der Inhalte belegen Sie aus dem Fortbildungsprogramm zwei weitere Kurse aus dem Bereich der Krippenpädagogik. Dadurch können Sie einen persönlichen Schwerpunkt bei der Weiterbildung setzen. Es werden auch Fortbildungen aus dem Bereich anerkannt, an denen Sie in den letzten zwei Jahren teilgenommen haben.

Die Aufbaumodule sind **nicht** in den Kursgebühren enthalten.

3. Hospitation in einer Einrichtung

Sie besuchen einen Tag lang die Einrichtung einer anderen Teilnehmerin / eines anderen Teilnehmers und tauschen sich über Ihre Erfahrungen aus. Durch die Hospitation eines anderen Teilnehmenden in Ihrer Einrichtung erhalten auch Sie wertvolle Rückmeldungen für Ihre pädagogische Arbeit.

4. Praxisprojekt / Abschlussarbeit

Sie führen in Ihrer Einrichtung ein von Ihnen konzipiertes Praxisprojekt durch. Dabei setzen Sie Ihre in der Weiterbildung erworbenen Kenntnisse in Ihrem Arbeitsbereich um. Dieses Projekt dokumentieren und beschreiben Sie in einer Abschlussarbeit. Umfang: ca. 10 Seiten.

5. Kolloquium

Über die Inhalte der Abschlussarbeit und der Weiterbildung findet am 19. Oktober 2022 ein Kolloquium statt.

Für Einrichtungen, die zum Beratungsgebiet der Fachberatung des Caritasverbandes Nürnberg oder des Diözesan-Caritasverbandes Bamberg gehören beträgt die Kursgebühr 810,- €, für andere Interessenten 995,- €, inklusive Kaffee/Tee, ohne Mittagessen.

Die Aufbaumodule sind **nicht** in den Kursgebühren enthalten.

Auf Antrag bezuschusst das Erzbischöfliche Ordinariat im Erzbistum Bamberg 2022 für katholische Träger die Grundqualifikation mit einer Förderung in Höhe von 700 Euro. Voraussetzung ist die Vorlage einer Krippenkonzeption sowie des Eingewöhnungskonzeptes bei Ihrer zuständigen Fachberatung.

Zielgruppe

Pädagogische Fach- und Ergänzungskräfte, die bereits mit Kindern im Alter bis zu drei Jahren arbeiten oder zukünftig mit Kindern im Krippenalter arbeiten werden.

Veranstaltungsort

cph - Caritas-Pirckheimer-Haus
Königsstraße 64, 90402 Nürnberg

Anmeldung

per FAX: 0911 / 40 98-1229; per Post oder Scan mit dem beiliegenden Anmeldeformular an:



Caritas-Fachberatung für katholische Kindertagesstätten
Caritasverband Nürnberg e.V.
Herbartstraße 42a
90403 Nürnberg

Kontakt: Maria Herzner
Telefon: 0911 / 23 54 191
kita-fortbildung@caritas-nuernberg.de
www.caritas-nuernberg.de

WEITER-
BILDUNG

KRIPPEN-
PÄDAGOGIK



ZERTIFIKATSKURS 2022

Seit dem bestehenden Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz für Kinder unter drei Jahren wurde das Angebot an Krippenplätzen stark ausgebaut. Auch Kindergärten nehmen sich zunehmend dieser Altersgruppe an. Um für Kleinkinder beste Lern- und Entwicklungsmöglichkeiten zu schaffen, bedarf es hochqualifizierter Mitarbeiter/-innen mit spezifischem Fachwissen in der Krippenpädagogik. Der Caritasverband Nürnberg e.V. möchte Ihnen mit dieser Weiterbildung bestmögliche Unterstützung für diese anspruchsvolle Aufgabe anbieten, und lädt Sie ganz herzlich zur Teilnahme ein.

Am Ende der Weiterbildung

- ... haben Sie Einblick in aktuelle Forschungsergebnisse im Zusammenhang mit der Arbeit mit Kindern im Alter bis zu drei Jahren erhalten und gelernt, diese für die praktische Arbeit nutzbar zu machen.
- ... haben Sie Bewusstsein über die persönlichen und fachlichen Haltungen entwickelt.
- ... haben Sie sich fachliche Kompetenzen für die Arbeit mit Kleinkindern erworben.
- ... haben Sie sich mit den Fortbildungsinhalten aus einandergesetzt und deren Umsetzungsprozesse reflektiert.
- ... sind Sie für pädagogisch sinnvolle Raum- und Materialangebote sensibilisiert.

Nach erfolgreichem Abschluss der Weiterbildung erhalten die Teilnehmer/-innen ein Zertifikat. Die Aufbau-module können auch nach dem Kolloquium innerhalb von zwei Jahren absolviert werden (siehe „Bausteine der Weiterbildung“).

Modul 1: 15. - 17. März 2022, 9.00 - 17.00 Uhr

Inhalte:

- Vielfältige Lebenssituationen von Familien heute wahrnehmen
- Haltung und professionelle Rolle des pädagogischen Personals – Feinfühligkeitskonzept
- Bild vom Kind und Verständnis von Bildung in der frühen Kindheit
- Grundsätze der pädagogischen Arbeit von Emmi Pikler
- Die kindliche Entwicklung von 0-3 Jahren verstehen und unterstützen

Modul 2: 3. - 4. Mai 2022, 9.00 - 17.00 Uhr

Inhalte:

- Der neue Denkraum zur Eingewöhnung
- Gestaltung von Übergängen (Transitionen)
- Kennenlernen verschiedener Eingewöhnungskonzepte

Hospitation

Modul 3: 28. - 30. Juni 2022, 9.00 - 17.00 Uhr

Inhalte:

- Reflexion der Hospitation
- Beobachtung und Dokumentation
- Raumgestaltung im Innen- und Außenbereich
- Kindgerechte Tagesstruktur – Rituale

Kolloquium und Abschluss: 19. Oktober 2022

Dozentin

Edeltraud Eisert-Melching
Dipl.-Sozialpädagogin (FH)



gefördert durch

Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales